

## Neue Apps für 49-Euro-Ticket-Vertrieb

Das Softwarehaus HanseCom hat am 17. Januar seine für den Vertrieb des bundesweiten 49-Euro-Tickets entwickelte Deutschlandticket App vorgestellt. Auch Atron mit App-Präsentation.

Laut HanseCom sind bereits 20 Verkehrsunternehmen und -verbände als Partner an der Entwicklung und Umsetzung der App beteiligt. „Unser Geschäftsmodell ist provisionsbasiert, die Partner zahlen einen kleinen Beitrag zur Deckelung der Entwicklungskosten“, erläuterte HanseCom-Geschäftsführer Martin Timmann. Interessierte Fahrgäste können das

49-Euro-Ticket bereits über die App vorbestellen. Die mobile Lösung verfügt über unterschiedliche Registrier- und Bezahloptionen und kann von ÖPNV-Kunden über die Stores von Google und Apple heruntergeladen werden.

Auch der Lösungsanbieter Atron hat eine App präsentiert, die „die Anforderungen einer digitalen Ticketausgabe mit tagesscharfer Bestell-

möglichkeit und einer monatlichen Kündbarkeit erfüllt“. Die Fahrscheinausgabe ist als ((eTicket oder Barcode via Smartphone möglich. Die Auftragsbearbeitung erfolgt automatisch, ohne manuellen Aufwand und rein digital mit zusätzlichen Funktionen wie beispielsweise einer Bonitätsprüfung oder der Adressvalidierung. Thomas Mahler, Geschäftsführer der Atron-Tochter Digital Data Systems GmbH (DDS): „Mit Atron und DDS können Verkehrsbetriebe ihren Fahrgästen einfach, schnell und zuverlässig das Deutschlandticket anbieten.“ (baf)